

# Bedienungsanleitung

## LIFAN 2-Zylinder-Benzinmotoren

92671

# wiltec



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.

Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

[service@wiltec.info](mailto:service@wiltec.info)

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

<https://www.wiltec.de/contacts/>

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

<https://www.wiltec.de/docsearch>

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH  
Königsbenden 12  
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung  
WilTec Wildanger Technik GmbH  
Königsbenden 28  
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**

Tel: +49 2403 55592-0

Fax: +49 2403 55592-15

## Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

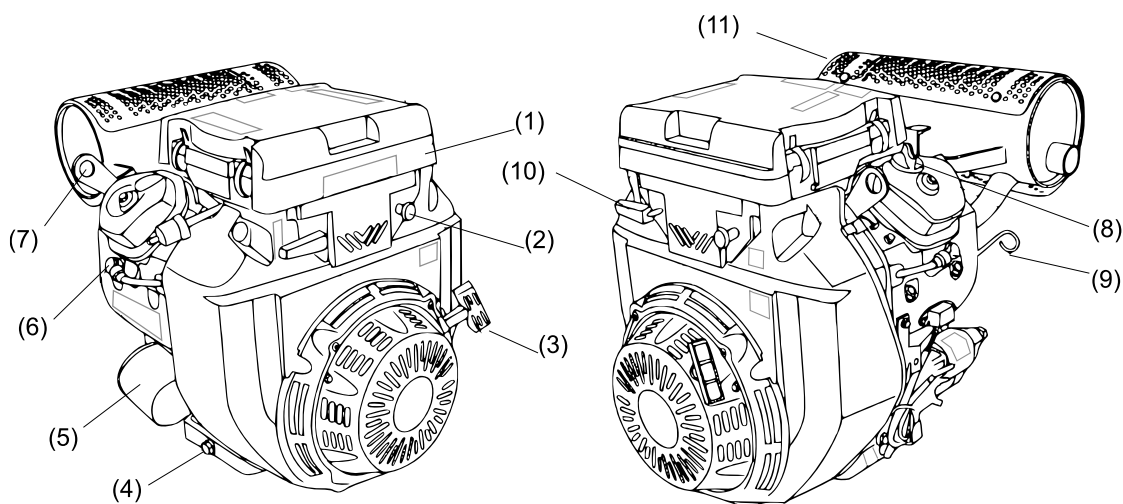
### Dieser Benzinmotor bietet:

- Zwei Zylinder, 4-Takter
- Hand- und Elektrostarter
- Kraftvolles Luftkühlsystem
- TCI-Zündungsmodul
- Lüfterhaube aus speziell geräuscharmem Stahlblech

Unsere Reihe luftgekühlter Viertakt-Benzinmotoren ist unter den Gesichtspunkten der Materialschonung und Energieersparnis entwickelt worden. Durch ihre kompakte Bauweise sind die Geräte einfach an jeden Standort zu transportieren und komfortabel zu handhaben. Sie bieten Ihnen ein breites Anwendungsspektrum in den Bereichen Handwerk, Industrie, Gartenbau und Landwirtschaft oder Haushalt.

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen dabei, Ihren Motor optimal zu nutzen. Lesen Sie sie aufmerksam durch, **bevor** Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Dadurch wird auch die Lebensdauer des Geräts erheblich erhöht.

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie weitere Fragen oder Anregungen zu dieser Bedienungsanleitung haben. In Einzelfällen kann die Ausstattung des Geräts von der in dieser Anleitung beschriebenen abweichen.



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Luftfilter	7	Halteöse
2	Starterklappe (Choke)	8	Ölschraube
3	Startergriff	9	Ölmessstab
4	Ablassschraube	10	Gashebel
5	Ölfilter	11	Auspuff
6	Zündkerze		

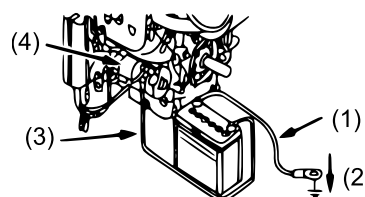
## Sicherheitshinweise

Befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Hinweise und Ratschläge, da es anderenfalls zu Beschädigungen am Gerät oder Verletzungen des Bedieners kommen kann.

- Stellen Sie sicher, dass der Motor nur in gut durchlüfteter Umgebung betrieben wird, da es ansonsten aufgrund der Abgase zu einer Gesundheitsgefährdung kommen kann.
- In der Nähe weiterer Personen ist der Motor mit der gebührenden Sorgfalt zu betreiben. Vergewissern Sie sich, dass das Abgasrohr frei zugänglich ist; es darf nicht verdeckt, verstopft oder verstellt sein.
- Vor dem Befüllen des Tanks mit Kraftstoff muss die Anlage grundsätzlich abgeschaltet werden.
- Der Tank darf nicht überfüllt werden.
- Sollte beim Befüllen Kraftstoff auf das Gerät verschüttet werden, ist er vor dem Start des Motors zu entfernen.
- Bei Ölwechsel ist darauf zu achten, dass die Tankkappe geschlossen ist, damit kein Öl in den Benzintank gelangen kann.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe offener Flammen, entflammbarer oder explosiver Stoffe und Gase oder bei Funkenflug.
- Der Motor sollte mindestens 1 m Abstand zu Hauswänden oder anderen festen Einrichtungen haben.
- Stellen Sie sicher, dass alle beweglichen und sich drehenden Teile sicher bedeckt sind.
- Während des Betriebs des Geräts heizen sich einzelne Bauteile (z. B. der Auspuff) auf. Bei Berührung solcher Teile kann es zu Verbrennungen kommen.
- Betreiben Sie das Gerät nur in einem sicheren Umfeld und halten Sie Kinder während des Betriebs von ihm fern.
- Betreiben Sie das Gerät nur auf einer geraden und festen Oberfläche. Bei Neigung des Geräts kann es zu Kraftstoffaustritt kommen.
- Ein größeres Gefälle (schräger Stand) kann auch bei vollem Ölstand die Schmierung des Getriebes negativ beeinflussen.
- Achten Sie beim Transport des Geräts darauf, dass kein Kraftstoff austritt. Wir empfehlen, den Tank zu leeren und den Kraftstoffzulaufhahn abzusperrern.

## Batterieanschluss (optional)

Verwenden Sie nur 12-V-Batterien mit mindestens 45 Ah. Schließen Sie diese an die Plusleitung des Relais und die Minusleitung an das Motorgehäuse an. Achten Sie darauf, dass das Kabel korrosionsfrei ist. Sollten Sie Korrosionen feststellen, entfernen Sie diese zunächst.



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Minusleitung (-)	3	Plusleitung (+)
2	Zum Gehäuse	4	Startrelais

### **Achtung!**

- Betreiben Sie den Motor mit und ohne Batterie nur in einem gut belüfteten Bereich
- Vermeiden Sie jede Art von Funkenflug, offenes Feuer und ähnliches. **Explosionsgefahr!**
- Batterien enthalten Schwefelsäure (Elektrolyt). Der Kontakt mit der Haut oder den Augen kann zu schweren Verletzungen führen. Verwenden Sie geeignete Schutzkleidung. Informieren Sie sich über die geeigneten Maßnahmen bei dem Lieferanten der verwendeten Batterie.



### Anschluss der Steuerung für eine Fernbedienung (optional)

Gas- und Chokehebel sind mit Bohrungen für optionales Kabelzubehör ausgestattet. Das Diagramm zeigt die Installationsmethode von einsträngigem Kabel und einem Verbundkabel:

a) Ferngesteuerte Chokeklappe und ferngesteuerte Drosselklappe

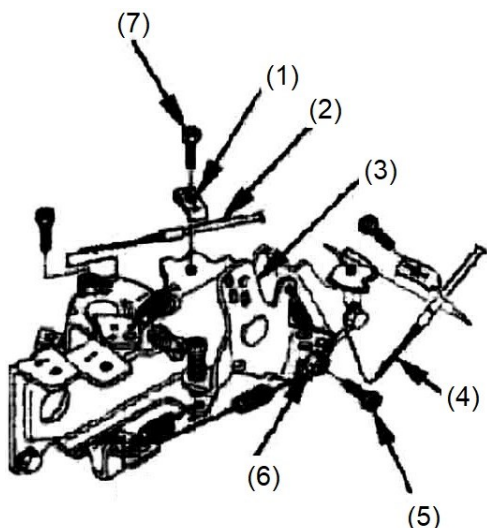


Abbildung 2 – Gewebekabel / linksseitige Steuerung

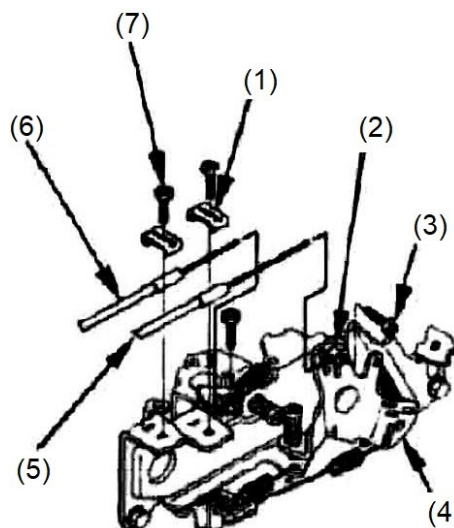


Abbildung 3 – Gewebekabel / rechtsseitige Steuerung

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Kabelhalterung (2)	1	Kabelhalterung (2)
2	Chokekabel	2	Drahthalterung
3	Steuerhebel	3	M4×6 mm (2)
4	Drosselklappenkabel	4	Steuerhebel
5	M4×6 mm (2)	5	Drosselklappenkabel
6	Drahthalterung	6	Chokekabel
7	M5×16 mm (2)	7	M5×16 mm (2)

b) Ferngesteuerte Drosselklappe und manuell gesteuerte Chokeyklappe

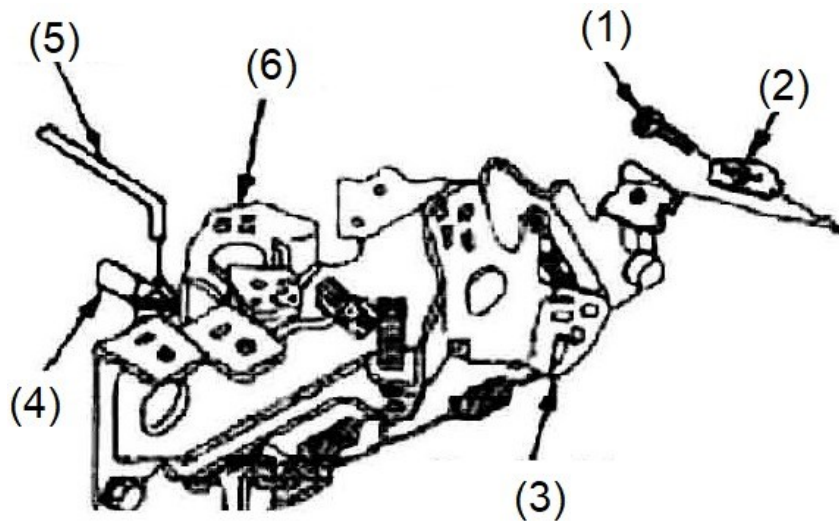


Abbildung 4

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	M5×16 mm	4	Stangenverbindungsbuchse
2	Kabelhalterung	5	Chokeyhebel
3	Steuerhebel	6	Chokeygriff

c) Manuell gesteuerte Drosselklappe und manuell gesteuerte Chokeyklappe

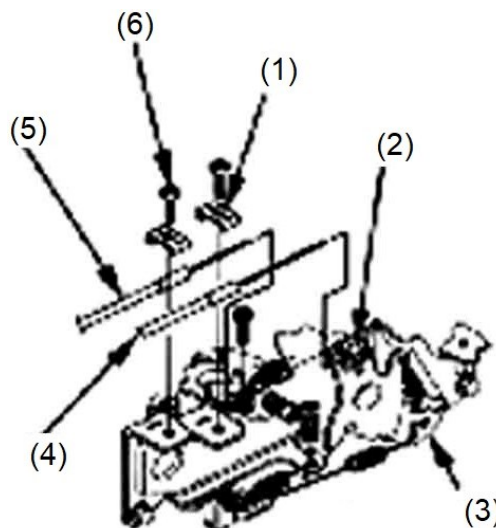


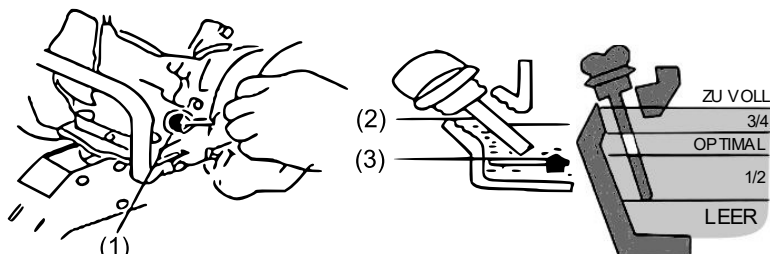
Abbildung 5 – Einadriges Kabel / rechtsseitige Steuerung

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Kabelhalterung (2)	4	Drosselklappenkabel
2	Drahthalterung (2)	5	Chokeykabel
3	Steuerhebel	6	M5×16 mm (2)

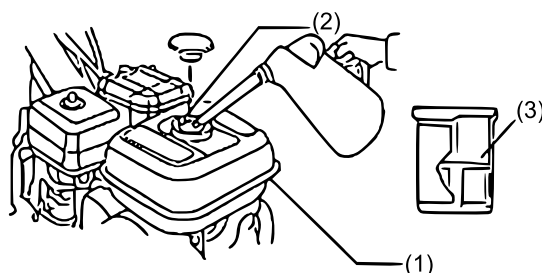
Stellen Sie die Hebel des Chokes und der Drosselklappe auf „Kontrolle“.

**Vor Inbetriebnahme des Geräts**

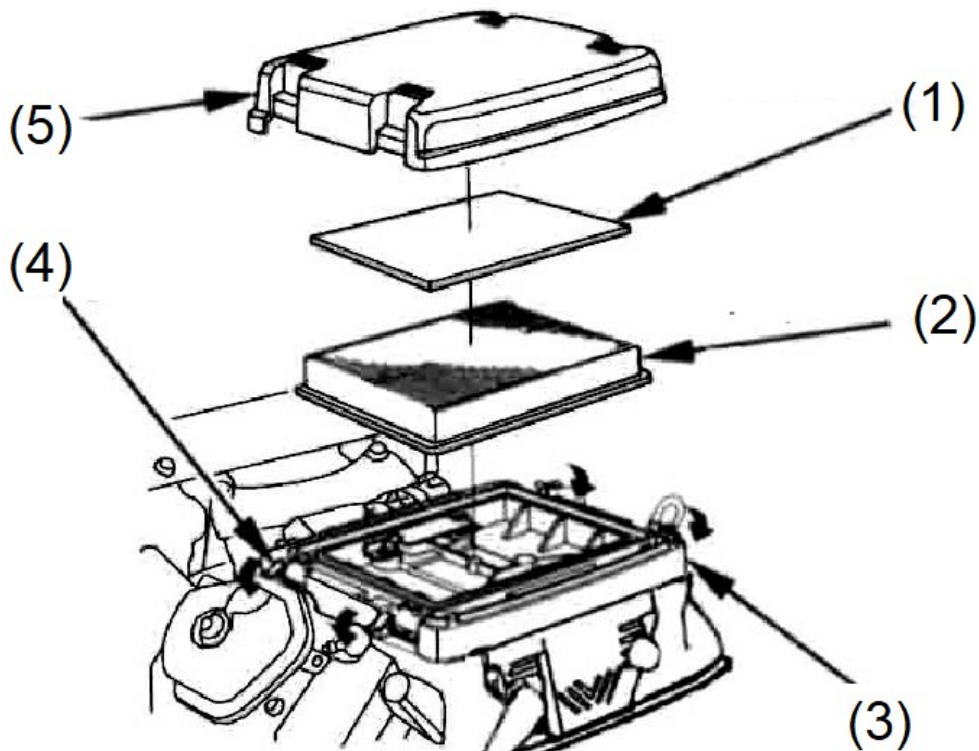
1. Vergewissern Sie sich, dass alle Kraftstoffleitungen angeschlossen und fest verbunden sind, damit es zu keinem Kraftstoffaustritt kommen kann.
2. Achten Sie darauf, dass alle Befestigungsschrauben und Muttern fest angezogen sind.
3. Überprüfen Sie den Kraftstoff- und Ölstand und füllen Sie, falls nötig, Öl oder Kraftstoff nach.



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Ölmessstab	3	Min. Ölstand
2	Max. Ölstand		

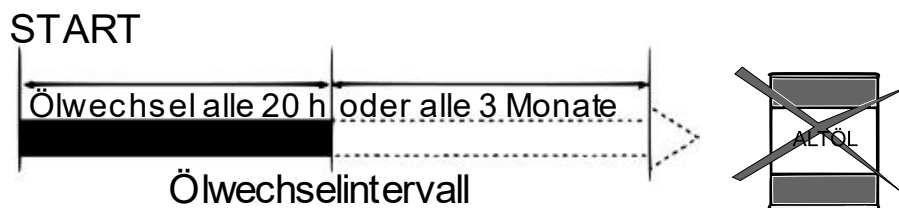


Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Kraftstofftank	3	Rote Markierung für max. Kraftstoffstand
2	Tanköffnung		



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Schaumstofffilter	4	Scharnier
2	Papierfilter	5	Luftfilterabdeckung
3	Luftfiltergehäuse		

Der Luftfilter sollte regelmäßig nachgesehen und ggf. gereinigt oder ersetzt werden.



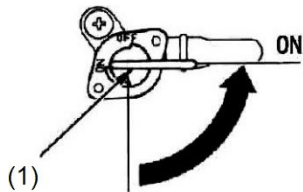
<b>Ausgangswellenneigung</b>		
<b>Erlaubte Neigung</b>	≤20°	
<b>Motorneigung</b>		
<b>Erlaubte Neigung</b>	≤20°	



## Starten des Motors

**Vorsicht!** Vor dem Starten des Motors sollte Schutzkleidung (Gehörschutz, Handschuhe) angelegt werden.

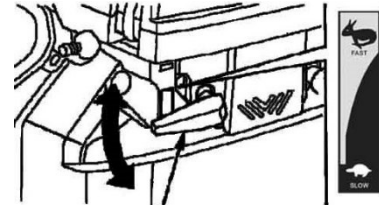
1. Stellen Sie den Kraftstoffhahn auf „ON“ (Abb. 9) (optional).



(1) Kraftstoffhahn – Abb. 9



(2) Choke-Knopf – Abb. 10



Drosselklappenhebel – Abb. 11

2. Drücken Sie den Chokehebel auf „CLOSE“ (Abb.10).
3. Schieben Sie den Gashebel langsam auf „SCHNELL“.
4. Starten Sie den Motor wie folgt:

- a) Handstarter: Ziehen Sie den Startseilgriff leicht nach oben, bis Sie einen Widerstand spüren, führen Sie dann einen schnellen Zug aus.

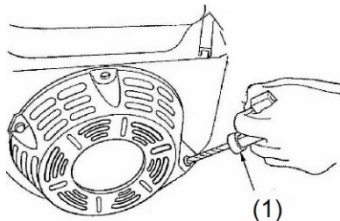


Abbildung 12 – (1) Starterseilgriff

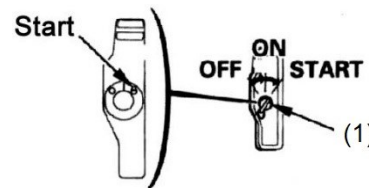


Abbildung 13 – (1) Motorschalter

**Achtung!** Wenn Sie den Griff plötzlich loslassen, kann er auf den Motor schlagen. Lassen Sie das Starterseil langsam zurücklaufen!

- b) Elektrostarter

Drücken Sie den Motorschalter auf „START“ und halten Sie ihn 5 s lang gedrückt, bis der Motor startet.

**Vorsicht!** Benutzen Sie den Motorschalter nicht länger als 5 s pro Versuch, um Schäden am Motor zu vermeiden. Warten Sie 10 s, bevor Sie es erneut versuchen, wenn der Startversuch fehlgeschlagen ist. Sobald der Motor startet, stellen Sie den Motorschalter auf „ON“.

- c) Wenn der Motor abstirbt, während der Choke auf „Close“ steht, dann stellen Sie den Choke unmittelbar auf „ON“, wenn der Motor sauber läuft.

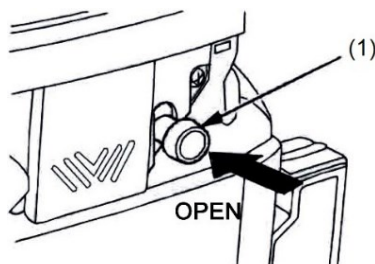
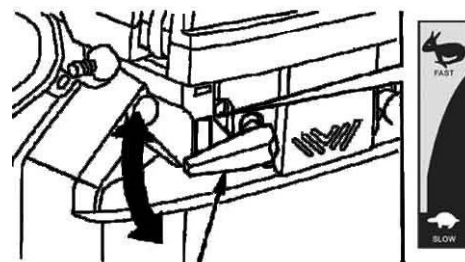


Abbildung 14 – (1) Choke-Knopf



Drosselklappenhebel – Abbildung 15

Stellen Sie den Gashebel in die gewünschte Position, um sicherzustellen, dass der Motor mit der erforderlichen Geschwindigkeit läuft.

## Ölmangelschalter/Alarm

Der Ölmangelschalter reagiert, wenn zu wenig Motoröl im Kurbelgehäuse ist. Ein Mangel an Motoröl kann den Motor beschädigen. Sobald der Ölstand im Kurbelgehäuse zu niedrig ist, schaltet der Motorölalarm den Motor automatisch ab, um ihn vor Beschädigungen während des Betriebs zu schützen.

**Achtung!** Wenn der Motor nicht wieder gestartet werden kann, prüfen Sie zuerst den Ölstand, bevor Sie mögliche andere Fehlerquellen überprüfen.

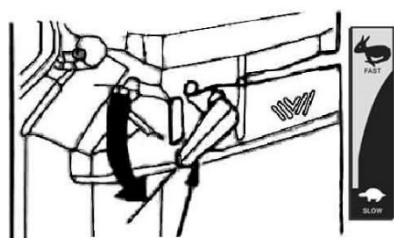
## Motorschutzschalter

Der Schutzschalter, der den Ladekreis der Batterie schützt, schaltet sich automatisch ab, wenn ein Kurzschluss auftritt oder die Batteriepole falsch angeschlossen sind. Der grüne Indikator springt heraus und unterbricht den Stromkreis. Setzen Sie den Indikator wieder auf die Ausgangsposition, wenn Sie den auslösenden Fehler behoben haben.

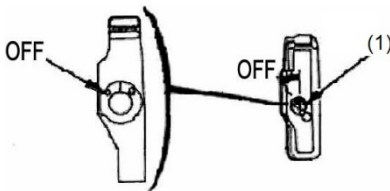
## Stopp/Notstopp

Drücken Sie in einem **Notfall** den Motorschalter auf „AUS“, um den Motor abzustellen. – Gehen Sie wie folgt vor, um den Motor im **Normalbetrieb** abzustellen:

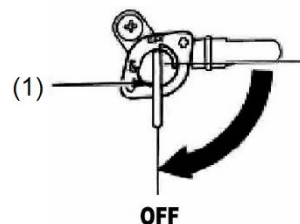
1. Den Gashebel langsam in Richtung „Slow“ bewegen (Abb. 16).
2. Den Motorschalter auf „OFF“ stellen (Abb. 17).
3. Den Kraftstoffhahn auf „OFF“ stellen (Abb. 18) (optional).



Drosselklappenhebel – Abb. 16



(1) Motorschalter – Abb. 17



(1) Kraftstoffhahn – Abb. 18

**Achtung!** Stoppen Sie den Motor niemals plötzlich, wenn er unter Vollast läuft. Der Motor kann dadurch beschädigt werden.

## Abgasregelsystem

Um die Abgasemissionen gering zu halten, befolgen Sie folgende Schritte:

### Wartung

Den Motor regelmäßig gemäß dem Wartungsplan im Handbuch warten. Der Wartungsplan wird auf der Grundlage des normalen Gebrauchs unter normalen Bedingungen erstellt. Bei Verwendung unter schwerer Last, bei Staubentwicklung, Nässe, oder hohen Temperaturen sollte der Motor häufiger gewartet werden.

### Austausch von Teilen

Wir empfehlen Ihnen, die von unserem Unternehmen hergestellten oder qualitativ gleichwertige Teile als Ersatzteile zu verwenden. Die Verwendung minderwertiger Ersatzteile kann zu höheren Abgasemissionen führen.



*Bauliche Änderungen*

Eine Änderung der Abgasregelanlage kann dazu führen, dass die tatsächlichen Abgasemissionen die gesetzlichen Grenzwerte überschreiten. Unzulässige Änderung sind etwa:

- Demontieren oder Modifizieren von Teilen des Lufteinlass- oder Abluftsystems
- Geschwindigkeit ändern oder anheben – Anschlussgerät oder Geschwindigkeitseinstellgerät so einstellen, dass die Motoren über die eingestellten Parameter hinaus laufen

**Regelmäßige Wartung – Wartungsplan**

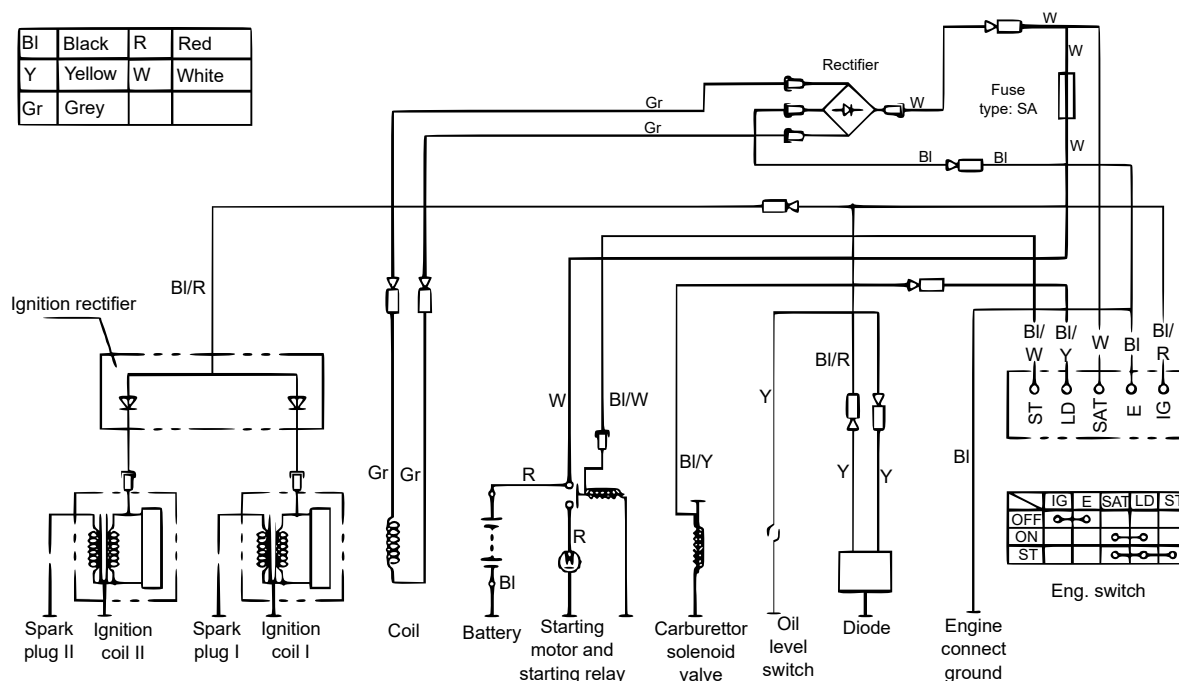
Vorgang		Häufigkeit				
		Jedes Mal	Im 1. Monat oder nach 20 Std.	Jedes Mal oder nach 50 Std.	Alle 6 Monate oder nach 100 Std.	Jedes Jahr oder nach 300 Betriebsstunden
Motoröl	Ölstand nachsehen.	X				
	Ersetzen.		X		X	
Luftfilter	Prüfen.	X				
	Reinigen.			X		
	Ersetzen.					X
Zündkerze	Reinigen, einstellen.				X	
	Ersetzen.					X
Zündgeber	Reinigen.				X	
Leerlauf	Prüfen, einstellen.					X
Ventilspiel	Prüfen, einstellen.					X
Ölfilter	Ersetzen.					X
Benzinfilter	Reinigen.					X
Kraftstoffversorgungslleitung	Prüfen.	Alle 2 Jahre (bei Bedarf ersetzen)				

### Technische Eigenschaften

<b>Motortyp</b>	Luftgekühlter 4-Takt-V2-Motor
<b>Bohrung×Hub (mm)</b>	80×74
<b>Hubraum (cm<sup>3</sup>)</b>	744
<b>Verdichtungsverhältnis</b>	8,5:1
<b>Nettoleistung (kW/U/min)</b>	16 <sup>6</sup> / <sub>3600</sub>
<b>Nettodrehmoment (Nm/U/min)</b>	59 <sup>2</sup> / <sub>2500</sub>
<b>Zündungsart</b>	Berührungslose Transistorzündung (TCI)
<b>Startart</b>	Elektrostart
<b>Luftfilter</b>	Halbtrocken
<b>Motoröl-Typ</b>	SAE 15 W/40 mineralisch für Winter/Sommer
<b>Ölvorrat (ℓ)</b>	1,4
<b>Treibstoffverbrauch (g/kWh)</b>	≤ 370
<b>Nettogewicht (kg)</b>	48

### Anschlussdiagramm

Bl	Black	R	Red
Y	Yellow	W	White
Gr	Grey		



Englisch	Deutsch	Englisch	Deutsch
Black	Schwarz	Ignition coil	Zündspule
Yellow	Gelb	Coil	Spule
Grey	Grau	Battery	Batterie
Red	Rot	Starting motor and starting relay	Motorstarter und Startrelais



White	Weiß	Carburettor solenoid valve	Vergasermagnetventil
Rectifier	Gleichrichter	Oil level switch	Ölstandsschalter
Fuse	Sicherung	Diode	Diode
Ignition rectifier	Zündungsgleichrichter	Engine connect ground	Motoreerdungsverbindung
Spark plug	Zündkerze	Eng. switch	Motorschalter

**Wichtiger Hinweis:**

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.